

Antrag Nr.

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD/ CDU / Grüne / EBB / LINKE im Rat der Stadt Essen

8.12.2016

Ratsherrn Rolf Fliß
Vorsitzender des Bau- und Verkehrsausschusses

Ratsherrn Thomas Rotter
Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung und
Stadtplanung

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Zuständigkeiten

Bau- und Verkehrsausschuss	08.12.2016	Beratung / Empfehlung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Stadtplanung	15.12.2016	Entscheidung

Bahnhofstangente

Sehr geehrter Herr Fliß, sehr geehrter Herr Rotter,

die Fraktionen von SPD, CDU, Grünen, EBB und Linken beantragen, der Bau- und Verkehrsausschuss empfiehlt, der Ausschuss für Stadtentwicklung und Stadtplanung beschließt:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung der sogenannten Bahnhofstangente (Frohnhauser Straße bis Hollestraße) und damit zusammenhängend die Realisierung des III. Bauabschnitts des Berthold-Beitz-Boulevards bis zur Baureife voranzubringen und potentielle Fördermittel zu beantragen.**
- 2. Die Verwaltung wird gebeten, im Zusammenhang mit der Planung der Bahnhofstangente auch die Möglichkeiten einer städtebaulichen Entwicklung der Hollestraße, vom Hotel Ibis Essen Hauptbahnhof bis zur Kreuzung Steeler Straße/ Varnhorststraße, darzustellen. Dabei ist auch eine Überplanung des gesamten Bereiches zwischen dem Ibis Hotel Essen Hauptbahnhof und der Steeler Straße vorzunehmen.**

Begründung:

Der Bau der sogenannten Bahnhofstangente ist für die weitere Entwicklung des ÖPNV in Essen von zentraler Bedeutung. Gleichzeitig bietet sich dadurch auch die Möglichkeit einer städtebaulichen Entwicklung der Hollestraße im Bereich der ehemaligen Volkshochschule bis zur Steeler Straße/Varnhorststraße, die zügig vorangetrieben werden sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Dinkelmann

Kutzner

Kersch

Schwammborn

Gültekin